Der Rat der Stadt hat am 5.7.1995 gemäß § 13 BauGB in der Fassung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) beschlossen, diesen Bebauungsplan zu ändern.

Fröndenberg, den 12.7.1995

gez. Büscher — gez. Demmer — gez. Kollhorst

Bürgermeisterin Ratsmitglied Schriftführer

Der Rat der Stadt hat diesen Änderungsentwurf am 5.7.1995 nach § 10 BauGB in der Fassung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) als Satzung beschlossen.

Fröndenberg, den 12.7.1995

gez. Büscher — gez. Demmer — gez. Kollhorst

Bürgermeisterin Ratsmitglied Schriftführer

Diese Änderung ist gem. § 11 Abs. 3 des BauGB dem Regierungspräsidenten Arnsberg angezeigt worden. Er hat mit Verfügung vom -Az.: 35.2.1 - 2.4 - / - bestätigt, daß bei der Durchführung des Änderungsverfahrens Rechtsvorschriften nicht verletzt wurden.

Fröndenberg, den

Stadtdirektor

Die Änderung sowie Ort und Zeit ihrer öffentlichen Auslegung sind nach § 12 BauGB in der Fassung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) am 20.7.1995 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Fröndenberg, den 27.7.1995

(Siegel) gez. Krause

Stadtdirektor

Die Übereinstimmung mit dem Original wird beglaubigt.

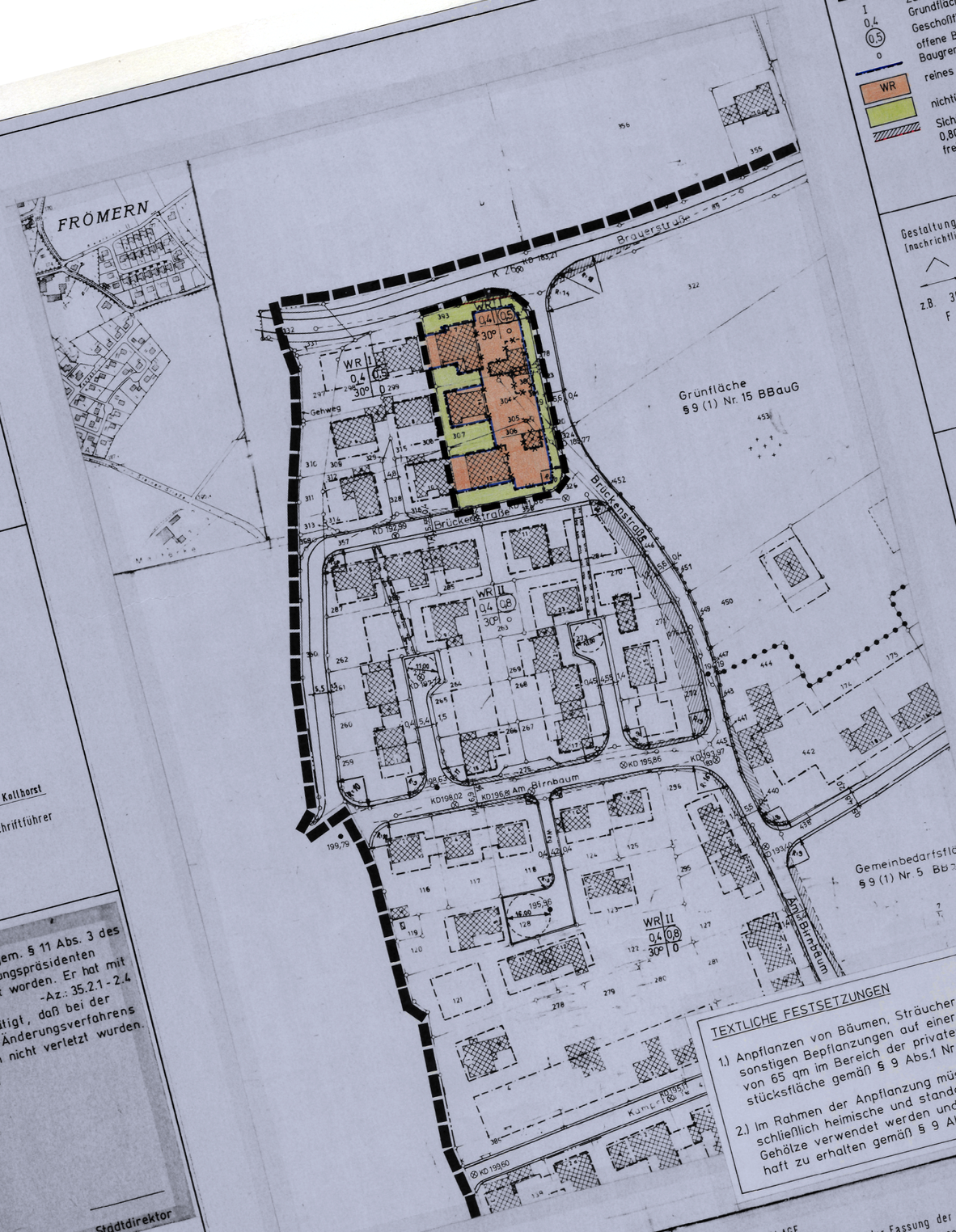
Fröndenberg, den

Für die Erarbeitung des Planentwurfes:

STADT FRÖNDENBERG

Fröndenberg, den 7.6.1995

(Siegel) gez. Geiseler



FESTSETZUNGEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes
- Änderungsbereich
- I — Zahl der Vollgeschosse
- 0,4 — Grundflächenzahl
- (0,5) — Geschoßflächenzahl
- o — offene Bauweise
- Baugrenze
- WR — reines Wohngebiet
- nichtüberbaubare Grundstücksfl.
- Sichtfelder sind oberhalb von 0,80m von Sichthindernissen freizuhalten

BESTANDSANGABEN

- vorh. Gebäude
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Zugehörigkeitshaken
- 12.7 — Höhenpunkt
- 123 — Höhenlinie
- Böschung
- Mauer
- Zaun
- Kanaldeckel
- Straßenbaum

Gestaltungssatzung gem. § 81 BauO NW (nachrichtliche Festsetzungen gem. § 9 (6) BauGB)

- Satteldach
- Firstrichtung
- z.B. 30° — Dachneigung
- F — Flachdach

nachrichtliche Darstellungen

- abzureißende Gebäude
- private Wegefläche
- gepl. Gebäude
- neue Eigentumsgrenzen

Die Planunterlage entspricht den Genauigkeitsanforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990

Stand der Katasterkarten: (ohne örtliche Überprüfung)

(Ort) (Datum)

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1.) Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen auf einer Fläche von 65 qm im Bereich der privaten Grundstücksfläche gemäß § 9 Abs.1 Nr.25a BauGB.

2.) Im Rahmen der Anpflanzung müssen ausschließlich heimische und standortgerechte Gehölze verwendet werden und sind dauerhaft zu erhalten gemäß § 9 Abs.1 Nr.25b BauGB.

RECHTSGRUNDLAGE

§§ 1 2 3 u. 8 ff. des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) zuletzt geändert am 22.4.1993 (BGBl. I S. 466) in Verbindung mit den Vorschriften der BauNVO in der Fassung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 132) der Planzeichenverordnung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833) zuletzt geändert am 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) und § 81 Abs. 4 der BauO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.1984 (GV. NW. S. 419, ber. August 1984, SGV. NW. S. 232) zuletzt geändert am 20.6.1989 (GVBl. NW. S. 432).

STADT FRÖNDENBERG

GEMARKUNG: Frömern
FLUR: 6
M. 1: 1000
. AUSFERTIGUNG

6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 gem. § 13 (1) BauGB für den Bereich: Am Bahnhof / Frömern